

Herzliche Grüße aus den Häusern Ruhrgarten und Ruhrblick!



Mülheim, Sommer 2022

Sonnengrüße aus der Evangelischen Altenhilfe

Ja, er ist da, der Sommer. Es ist hell bis spätabends, es ist warm, manchmal sehr warm und die Natur zeigt sich von ihrer grünen Seite.

Gerade hier an der Ruhr können wir diese Jahreszeit in vollen Zügen genießen. Balkone, Terrassen und unser Garten bieten gute Möglichkeiten, draußen zu sein und den Sommer ganz hautnah zu erleben. Angehörige und Bewohner gehen am Leinpfad spazieren, entspannen sich beim Blick auf das Wasser und die Natur rundherum. Die Weiße Flotte fährt vorbei und verbreitet pures Urlaubsfeeling.

Vielleicht nehmen wir in diesem Sommer noch bewusster wahr, wie gut es uns geht, in was für einer wunderbaren Umgebung wir leben dürfen. Im Hintergrund hören wir Nachrichten vom Krieg und von diversen Krisen, die vor uns liegen.

Deshalb laden wir Sie alle ein, mit uns den Sommer zu genießen, einfach mal zu vergessen, was sonst noch so los ist und jeden guten Moment bewusst wahrzunehmen.

Herzliche Grüße und einen schönen Sommer!

Nina Eumann und Marco Warnath



Unser Leben in den Wohnbereichen

Von abwechslungsreichen Nachmittagen, Wellness-Runden und außergewöhnlichen Geburtstagen



Wie immer inspiriert die Jahreszeit unsere Betreuungsteams zu vielfältigen Veranstaltungen: Dabei geht es um Erleben mit allen Sinnen, Erinnerung an Vergangenes und soziales Miteinander in fröhlichen Runden. Beispielsweise wurden beim Thema „Sand und Meer“ Muscheln und Sand erfühlt, Musik gehört und Urlaubserinnerungen aufgefrischt. Wer träumt zu dieser Jahreszeit nicht von einem Tag am Strand?

Eine andere, wunderbare Idee: Wellness-Nachmittage sind für die Bewohnerinnen und Bewohner oft eine ganz neue Erfahrung, aber sehr beliebt. Mit Handmassage, duftender Hautpflege und leckeren Getränken entsteht eine ganz besondere Stimmung, Entspannung und gute Laune sind garantiert.

Besonders gefreut hat uns in der letzten Woche ein außergewöhnlicher runder Geburtstag: Eine Bewohnerin der WG 1 konnte ihren 100. Geburtstag feiern! Sie hat den Tag sehr genossen, mit Bewohnern und Angehörigen angestoßen und das Ganze mit feinem, norddeutschem Humor verarbeitet. Herzlichen Glückwunsch von uns allen!

Geistliche Impulse in unseren Häusern

Wir sind sehr froh, dass wir in unseren Häusern wieder verschiedene Gottesdienste und einen Bibelkreis anbieten können. Nach wie vor achten wir dabei darauf, dass nicht zu viele Bewohner zusammen kommen. Es gibt nacheinander für jeden Wohnbereich einen eigenen Gottesdienst, für die Durchführenden eine ganz neue Herausforderung.

Die Diakonin Gisela Wehnau hält regelmäßig Gottesdienste in beiden Häusern ab. Für den Großen Saal im Haus Ruhrgarten haben wir eine elektronische Orgel geschenkt bekommen, die natürlich die Gottesdienste sehr bereichert.



Auch unserer ehemaliger Geschäftsführer Herr Dierbach gestaltet nach wie vor Gottesdienste für die Bewohnerinnen und Bewohner. Es ist ihm ein Herzensanliegen, auch in dieser Rolle weiterhin für unsere Einrichtung da zu sein. Sein Gottesdienst zum Thema „Der Herr ist mein Hirte“ war bewegend und eine geistliche Anregung für alle, die dabei waren.



Sehr froh sind wir, dass die Bibelstunde von Heidi Schmidt „Leben und Glauben im Gespräch“ zumindest im kleineren Kreis wieder stattfinden kann. Nach Corona- und krankheitsbedingter Pause kommt Frau Schmidt wieder regelmäßig zu Besuch und gestaltet ihre Bibelstunde mit der gewohnten Freude und Zuwendung.

Unsere Mitarbeiter-Teams in außergewöhnlichen Zeiten

Terrasse am Ruhrblick



Platz, um die gewünschte Sommerbräune zu bekommen.

Lange hat es gedauert, aber das Warten hat sich gelohnt. Für die sonnenverwöhnte Terrasse am Haus Ruhrblick haben wir nun große, dauerhafte Sonnenschirme angeschafft.

Sie bieten den Bewohnern angenehme Schattenplätze, um den Sommer draußen genießen zu können.

Und die größten Sonnenfans finden trotzdem noch einen

Die Bewohner im Haus Ruhrblick haben in dem Zusammenhang auch ihren Speiseraum ins Erdgeschoss verlegt. Alle Mahlzeiten werden nun quasi neben der Terrasse eingenommen, so dass der Weg nach draußen sehr kurz ist.

Unsere alltäglichen Herausforderungen

Corona ist immer noch da

Corona ist nach wie vor präsent, in unserer Einrichtung, in unserer Gesellschaft und weltweit. Immer noch sollten vor allem Menschen wie unsere Bewohner vor einer Infektion geschützt werden. Deshalb gelten in NRW weiterhin Corona-Regeln für Pflegeeinrichtungen.

Corona-Regeln für Besucher (Stand 11.7.22):

- **Maskenpflicht** für alle Besucherinnen und Besucher sowie für die Mitarbeitenden, entweder OP-Maske oder FFP2-Maske. Für die Besucher gilt diese Pflicht in den Gängen und in Gemeinschaftsräumen, nicht im Zimmer des besuchten Bewohners.
- **Testpflicht für alle, die unsere Häuser besuchen.** Der negative Schnelltest gilt weiterhin für 24 Stunden. Die Testzeiten im Haus Ruhrgarten betragen täglich zwei Stunden. Darüber hinaus können Angehörige sich auch an externen Teststellen einen kostenfreien Bürgertest holen. Dafür reicht eine Unterschrift im Testzentrum, mit der sie versichern, dass sie eine Pflegeeinrichtung besuchen wollen.

Impfung: Im Herbst erwarten wir veränderte, angepasste Impfstoffe. Wir werden zum gegebenen Zeitpunkt entscheiden, ob es wieder ein Impfangebot im Haus gibt oder ob die Hausärzte individuelle Impfungen durchführen.

Projekt mit der AOK Rheinland/Hamburg und weiteren Partnern

Nach zwei Jahren, die mit Vorantrag und Hauptantrag vergangen sind, startet am 1. Juli 2022 endgültig unser Projekt mit dem Namen „SGB-Reha“. Das bedeutet:

In der Evangelischen Altenhilfe Mülheim wurde in den letzten Jahrzehnten unter Federführung von Herrn Dierbach ein besonderes Pflegemodell entwickelt: die therapeutische Pflege mit rehabilitativen Anteilen.

Diese Art von Pflege bedeutet, dass wir in enger Zusammenarbeit aller Berufsgruppen Therapie und Rehabilitation in den Vordergrund stellen. Damit ermöglichen wir einigen Bewohnern die Rückkehr nach Hause, bei langfristigen Bewohnern stellen wir eine höhere Lebensqualität und ein selbstbestimmteres Leben in unserer Einrichtung sicher.

Dieses Pflegemodell soll nun in den nächsten vier Jahren in zwölf weiteren Einrichtungen in Deutschland eingeführt und untersucht werden. Unter Leitung der AOK Rheinland/Hamburg arbeiten wir in diesem Projekt mit zwei Universitäten und der Deutschen Akademie für Gerontopsychiatrie zusammen. Als Best-Practice-Modell werden wir in den anderen Einrichtungen Schulungen durchführen und beratend zur Verfügung stehen.

Dieses Projekt ist ein großer Erfolg und eine wunderbare Bestätigung unserer Arbeit, vor allem für alle Menschen, die in den vergangenen Jahren daran mitgearbeitet haben.

Newsletterversand per E-Mail

An dieser Stelle noch einmal unsere Bitte: Wenn Sie persönlich schnell und unkompliziert Informationen erhalten möchten (z.B. Angehörigenbriefe, diesen Newsletter o.ä.) oder weitere Angehörige bzw. nahe Freunde ebenfalls unsere Informationen direkt erhalten möchten, können alle Interessierten uns ihre E-Mail-Adresse mitteilen an info@haus-ruhrgarten.de. Wir werden diese dann ausschließlich zu diesem Zweck in unseren E-Mail-Verteiler aufnehmen.

